

Arbeiten mit UTM-Karten

Benötigtes Material

UTM-Karte (Bezugssystem WGS84) im Maßstab 1:50.000,
Planzeiger mit Schnur am Zentrum

Eigenschaften UTM-Koordinate

Bsp.: 32U NU 6265 1210

„32U“ bestimmt das Zonenfeld (Zone 32 Band U).

„NU“ legt das 100km-Quadrat fest.

1. Hälfte der Ziffern („6265“) ist der Ostwert (Rechtswert).

2. Hälfte der Ziffern („1210“) ist der Nordwert (Hochwert).

Koordinate hat bei ins. 4 Ziffern eine Genauigkeit auf 1km, bei 6 auf 100m und bei 8 auf 10m.

Koordinaten suchen

Benötigte Karte entweder anhand der Karten-Nr (z.B. L7326) oder anhand der Zonenfeld- und 100km-Quadratangabe bestimmen. Auf der Karte das 10km-Quadrat 62-12 suchen.

Planzeiger an der **rechten** Quadratseite, an der Linie 63, anlegen (Bild 1) und soweit nach links schieben, bis die gesuchte Ost-Koordinate erreicht ist (Bild 2).

Die letzten beiden Ziffern der Nord-Koordinate (Hier im Beispiel: 10) können anschließend direkt an der senkrechten Skala des Planzeigers abgelesen werden (Bild 3).

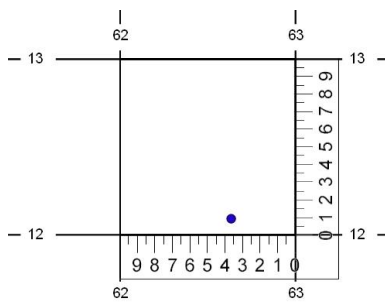


Bild 1

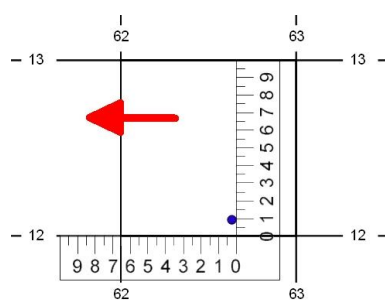


Bild 2

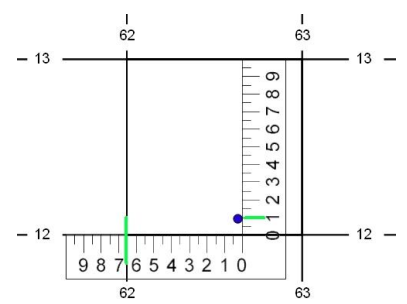


Bild 3

Koordinaten bestimmen

Eigenen Standort ermitteln und auf der Karte suchen. Planzeiger mit **waagerechter** Linie auf Gitternetzlinie legen und soweit verschieben bis Standort an vertikaler Skala des Zeigers anliegt (Bild 2, roter Pfeil). Werte ablesen.

Marschzahl bestimmen

Planzeiger mit Zentrum auf Standort legen, zum Gitternetz ausrichten. Mit Schnur über gewünschtes Ziel peilen. Marschzahl auf 64er Teilung ablesen.

Zu Beachten

Bei ungerader Anzahl an Ziffern ist die Koordinate fehlerhaft!

Bei Karten nach Bezugssystem ED50 Umrechnungsfaktor (O+80m; N-203m) auf WGS84 beachten!